

Fachbereich 1

Architektur•Bauingenieurwesen•Geomatik

Unsere Studiengänge im Bereich Planen und Bauen haben über 100 Jahre Tradition am Campus Nibelungenplatz. Im Jahr 1908 wurde die Königliche Baugewerkschule mit ihren Abteilungen Hoch- und Tiefbau in Frankfurt gegründet. Aus dieser Schule entstand in den 30er Jahren die Staatsbauschule aus der später die „Frankfurt University of Applied Sciences“ hervorging.

Auf die Zukunft bauen!

Wir bilden Fachkräfte aus, die die Städte der Zukunft mitgestalten und entwickeln. Derzeit studieren, an einem der größten Fachbereiche im Bereich Planen und Bauen im Ballungsraum Frankfurt Rhein Main, 2800 junge Frauen und Männer in sieben Bachelor- und neun Master-Studiengängen. Durch intensive Labor- und Projektarbeit und durch enge Kooperationen mit der Planungs- und Bauwirtschaft lernen Sie als die Studierende/-r, wie Wissen durch Praxis stärkt!

Dabei liegt unsere Stärke in einer breit angelegten grundständigen Ausbildung in den Bachelor-Studiengängen und einer differenzierten fachlichen Spezialisierung mit hohem Praxisbezug in den Master-Studiengängen. Bei uns finden Sie kleine Lerngruppen, eine individuelle Betreuung und persönlichen Kontakt zu unseren Professorinnen und Professoren. Somit haben Sie die besten Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium inmitten einer vitalen, multikulturellen Campus-Kultur an der Frankfurt University of Applied Sciences.

Unsere Studiengänge

Bachelor

- Architektur (B.A.)
- Bauingenieurwesen (B.Eng.)
- Bauingenieurwesen dual (B.Eng.)
- Geoinformation und Kommunaltechnik (B.Eng.)
- Geoinformation und Kommunaltechnik dual (B.Eng.)
- Real Estate und Facility Management (B.Sc.)
- Real Estate und Integrale Gebäudetechnik (B.Eng.)

Master

- Advanced Architecture (M.Sc.)
- Architektur (M.A.)
- BaSys – Barrierefreies Planen und Bauen (M.Sc.)
- Geoinformation und Kommunaltechnik (M.Eng.)
- Infrastruktur – Wasser und Verkehr (M.Eng.) in Kooperation mit der THM
- Konstruktiver Ingenieurbau | Baumanagement (M.Eng.) in Kooperation mit der HS RheinMain
- Umweltmanagement & Stadtplanung in Ballungsräumen (M.Eng.) in Kooperation mit der HS RheinMain
- Urban Agglomerations (M.Sc.)
- Zukunftssicher Bauen (M.Eng.)

Weitere Informationen finden Sie unter www.frankfurt-university.de/fb1



Kontakt

Studiengangsleitung

Informationen zu Studieninhalten
architektur-bachelor@fb1.fra-uas.de

Studienberatung

Informationen zur Wahl des Studiengangs
studienberatung@fra-uas.de
www.frankfurt-university.de/studienberatung

Studienbüro

Bewerbungen und Einschreibungen
Tel.: +49 69 1533-3666
studienbuero@abt-sb.fra-uas.de

International Office

Beratung zu Bewerbungen mit internationalen Vorbildungsnachweisen

Bachelor-Studiengänge

Tel.: +49 69 1533-2771
bachelor@io.fra-uas.de

Master-Studiengänge

Tel.: +49 69 1533-2738
master@io.fra-uas.de

Anfahrt/Informationen

www.frankfurt-university.de/lageplan
www.frankfurt-university.de/fb1

Bildnachweis

Titelfoto, Studierende in der 3D Simulation und Studierende am Modell:
© Ralf Braum | Frankfurt UAS,
Foto Studierende in der Bibliothek: © Kevin Rupp | Frankfurt UAS

Stand: 12/19, KOM



Frankfurt University of Applied Sciences

Nibelungenplatz 1
60318 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 1533-0, Fax: +49 69 1533-2400

www.frankfurt-university.de



Architektur

Bachelor of Arts

Fachbereich 1

Architektur • Bauingenieurwesen • Geomatik

Wissen durch Praxis stärkt

Wissen durch Praxis stärkt

Frankfurt University of Applied Sciences

Als Hochschule für angewandte Wissenschaften sind wir das regionale Kompetenzzentrum anwendungsorientierter Forschung: Wir führen den Dialog mit Partnern aus Wirtschaft, Verbänden und Institutionen und kooperieren eng mit ihnen. Dabei verstehen wir uns als innovativer Entwicklungspartner zur gemeinsamen Generierung von Innovation und neuartigen Lösungen.

Wir sind die Hochschule der Chancen: als eine in jeder Hinsicht offene Institution sind wir einer der starken Integrationsmotoren der Region. Wir fördern die Entwicklung von Potenzialen und ebenen Bildungswege durch qualifizierte akademische Ausbildung. Damit tragen wir wesentlich zur Entwicklung und Zukunftsfähigkeit von Stadt und Metropolregion FrankfurtRheinMain bei.

Wir positionieren uns mit unseren besonderen Stärken selbstbewusst im Wettbewerb. Wir bieten ein praxisnahes, vielseitiges und anwendungsorientiertes Studienangebot, anspruchsvolle, inter- und transdisziplinäre Forschung in außergewöhnlichen Fächerkombinationen und ein dezidiert internationales Profil.

All dies im Zentrum einer der lebendigsten Städte Deutschlands nah an und für Zielgruppen: räumlich für Sie als Studierende/-r, (arbeits-)marktgerecht für Absolventinnen und Absolventen und praxisnah für Partner! Der Campus Nibelungenplatz in Frankfurt liegt inmitten der Metropolregion FrankfurtRheinMain.

Frankfurt University of Applied Sciences – interdisziplinär, international, integrierend und innovativ.

Unser Angebot

Der Bachelor-Studiengang Architektur bietet eine fundierte Ausbildung im Bereich der Architektur und des Städtebaus sowie einen umfassenden Einblick in die vielschichtigen Betätigungsfelder des Planens und Bauens.

Er fokussiert die Themen Entwurf und Konstruktion, welche in zunehmend komplexeren Aufgaben bearbeitet werden. Die anwendungsbezogene Ausbildung vermittelt dabei ein hohes Maß an Allgemein- und Spezialwissen sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit.

Ihre Chancen

Mit dem Studienabschluss Bachelor of Arts erwerben die Studierenden die Qualifikation zur Mitarbeit in allen Leistungsphasen der HOAI (Honorarordnung für Architekten und Ingenieure) in entsprechend ausgerichteten Architektur- und Planungsbüros. Ergänzend zu den klassischen Arbeitsfeldern bieten sich Berufsmöglichkeiten in benachbarten Bereichen, wie Immobilienwirtschaft, Gebäudeverwaltung, Baumanagement, Projektsteuerung und Projektentwicklung, Visualisierung und Animation.

Nach der prägnanten und generalistisch angelegten Ausbildung gibt es einerseits die Möglichkeit des direkten Eintritts in das Berufsleben, andererseits die Möglichkeit der Fortführung der Ausbildung in Form eines Masterstudiums, das zum höheren Dienst, zum Eintritt in die Architektenkammer und zur Promotion befähigt.

Architektur (B.A.)

6	30 ECTS	Konzeptmethodik			Bachelor-Thesis mit Kolloquium		Konstruieren 6	
5	30 ECTS	Gebäudekunde		Wahlpflichtmodul	Entwerfen 5		Konstruieren 5	
4	30 ECTS	Interdisziplinäre Studium Generale		Baubetrieb	Entwerfen 4		Konstruieren 4	
3	30 ECTS	Baugeschichte		Raumwahrnehmung und Raumdarstellung	Entwerfen 3		Konstruieren 3	Technischer Ausbau 2 und Bauphysik
2	30 ECTS	Grundlagen der Gebäudekunde	Grundlagen der Baugeschichte	Darstellungswerkzeuge	Grundlagen des Entwerfens 1 und 2	Städtebau 2	Konstruieren 2	Tragwerklehre 2 und Technischer Ausbau 1
1	30 ECTS			Grundlagen des freien Zeichnens		Städtebau 1	Konstruieren 1	Tragwerklehre 1

Voraussetzungen

Das Studium schließt mit dem international anerkannten Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) ab. Die Regelstudienzeit beträgt 6 Semester (Vollzeit). Das Studienprogramm wird in deutscher Sprache durchgeführt und umfasst insgesamt 180 ECTS.

Informationen zum erforderlichen Praktikum finden Sie auf der Homepage B.A. im Abschnitt „Ergänzende Informationen“.

Bewerbung / Einschreibung

Die Bewerbungsfrist für das Wintersemester endet am 15. Juli; die für das Sommersemester am 15. Januar.

Für die Bewerbung ist die Teilnahme an einem Vorgespräch verbindlich.

Praxisorientiert entwerfen!

Studienorganisation

1. Studienjahr „Orientieren“

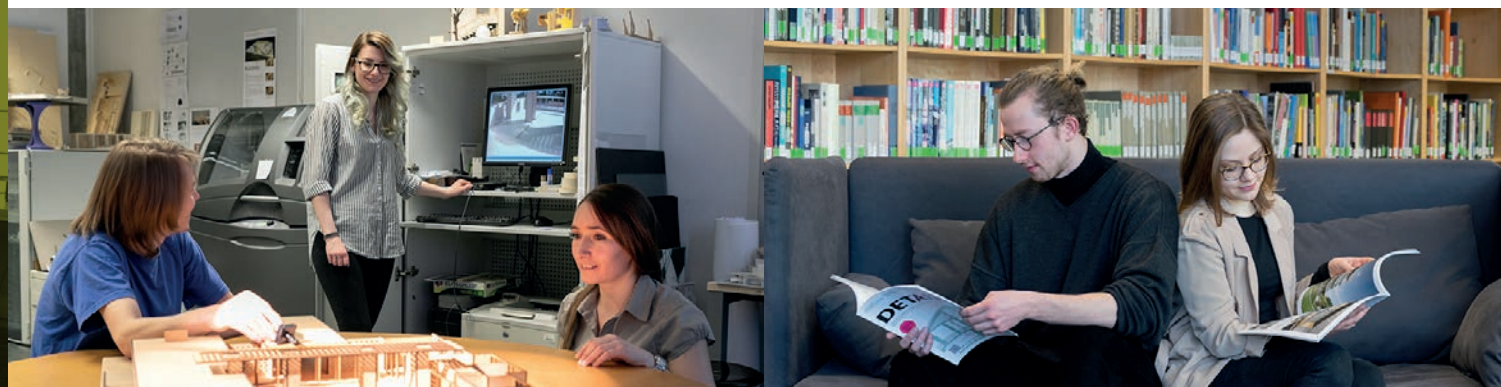
Einführung in das städtebauliche und architektonische Gestalten, in das Entwerfen und Konstruieren anhand von Vorlesungen, Übungen und Kurzentwürfen.

2. Studienjahr „Trainieren“

Entwerfen bis ins Detail anhand konstruktiv durcharbeitender Projekte. Kurzentwürfe, Verfeinerung der Darstellungstechniken, Erweiterung des baugeschichtlichen und gebäudekundlichen Kontextes, Studium Generale.

3. Studienjahr „Anwenden“

Komplexere Entwurfs- und Konstruktionsprojekte mit individueller thematischer Qualifizierung, Wahlpflichtangebote und Bachelor-Thesis.



„Im Mittelpunkt des Studiums steht die angewandte praxisorientierte Entwurfs- und Projektarbeit. Eigenverantwortliches Handeln, geistige Beweglichkeit und die Bereitschaft und Fähigkeit zu gemeinsamer Lösungsentwicklung werden gefördert.“